



## **Heidelberger Beteiligungsholding AG**

### **Zwischenmitteilung im 1. Geschäftshalbjahr 2011 nach § 37x WpHG**

#### **Allgemeine Entwicklung**

Das dominierende Ereignis in den ersten Monaten des Jahres war die Naturkatastrophe in Japan im März mit der anschließenden Zerstörung des Atomkraftwerks Fukushima. Dies hatte nicht nur in Japan Auswirkungen auf die Kapitalmärkte, sondern aufgrund der internationalen Vernetzungen wurden weltweit die Aktienmärkte negativ betroffen. Dementsprechend verlor der DAX im März deutlich, nachdem er im Februar bereits Werte über 7.400 Punkte erreicht hat. Dennoch verzeichnete der Index im ersten Quartal einen Zuwachs von knapp 2% auf 7.041 Punkten. Bis Mai setzte der DAX seinen Aufwärtstrend fort und verzeichnete Anfang dieses Monats kurzzeitig einen Höchststand von 7.600 Punkten. Am 9. Mai 2011 schloss der Index bei 7.410,52 Punkten und damit rd. 7,2 % über dem Jahresstart. Die gute Entwicklung ist in erster Linie auf die teilweise hervorragenden Unternehmensergebnisse zurückzuführen. Die chinesische Konjunkturlokomotive zieht weiter insbesondere die deutsche Volkswirtschaft mit. So erzielte die wichtige deutsche Automobilindustrie auf dem chinesischen Markt wiederum große Erfolge.

Die kurzfristigen Zinsen legten im ersten Quartal – gemessen am 3-Monats-Euribor – um rd. 0,25% zu und erreichten Ende März einen Wert von rd. 1,25%. Dies ist auch auf die Zinserhöhung der europäischen Zentralbank zurückzuführen. Die frühzeitige Signalisierung führte dazu, dass die Märkte die EZB-Politik mit Zinssteigerungen vorweg nahmen.

#### **Entwicklung der Geschäftstätigkeit**

Seit Beginn des Geschäftsjahres wurden weitere Finanzmittel der Heidelberger Beteiligungsholding AG in Anleihen, Genussscheinen und Aktien investiert. Zur Finanzierung wurden auch Kreditlinien von verschiedenen Banken in Anspruch genommen. Das Portfolio ist gestreut und besteht aktuell aus über 30 Positionen. Außergewöhnliche Ereignisse fanden bislang im Geschäftsjahr 2011 nicht statt.

#### **Finanzlage und Geschäftsergebnis**

Die Heidelberger Beteiligungsholding AG vereinnahmte in den ersten vier Monaten des Geschäftsjahres Zinsen und Dividenden. Auch wurde durch die vollumfängliche Rückzahlung einer Anleihe einer ausländischen Bank ein Ertrag erzielt, da der Erwerb unter pari erfolgte. Mit Umschichtungen von Aktienpositionen wurden ebenfalls Erträge erwirtschaftet. Insgesamt hat sich das Nettovermögen positiv entwickelt.



## **Ausblick**

Die weltweite Konjunktur wird sich voraussichtlich auch in den verbleibenden knapp zwei Monaten des ersten Geschäftshalbjahres 2011 weiter positiv entwickeln. Für Deutschland erwartet die Bundesregierung in 2011 ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 2,6%. Davon dürften die Aktienmärkte profitieren, während die Anleihemärkte vor weiteren leichten Zinssteigerungen stehen. Die Heidelberger Beteiligungsholding AG wird weiterhin gemäß der strategischen Ausrichtung in Anlagen mit überschaubarem Risiko investieren. Hierzu gehören insbesondere kurzlaufende Anleihen und Genussscheine. Aber auch an den Aktienmärkten werden vereinzelt Chancen wahr genommen.

Heidelberg, 11. Mai 2011

Heidelberger Beteiligungsholding AG

Der Vorstand

---

Heidelberger Beteiligungsholding AG

Ziegelhäuser Landstraße 1

69120 Heidelberg

Tel. (06221) 6492430

Fax (06221) 6492424

Internet: [www.heidelberger-beteiligungsholding.de](http://www.heidelberger-beteiligungsholding.de)

E-Mail: [info@heidelberger-beteiligungsholding.de](mailto:info@heidelberger-beteiligungsholding.de)

ISIN: DE0005250005 // WKN: 525000